

Portfolio Praxiselemente –
Eignungs- und Orientierungspraktikum

Name:

Anschrift:

.....

Schule des Eignungs- und Orientierungspraktikums:

.....

Zeitraum:

Portfolio Praxiselemente – Eignungs- und Orientierungspraktikum

| Standard 1: Die Absolventinnen und Absolventen des Eignungs- und Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, die Komplexität des schulischen Handlungsfelds aus einer professions- und systemorientierten Perspektive zu erkunden und auf die Schule bezogene Praxis- und Lernfelder wahrzunehmen und zu reflektieren. | |
|---|---|
| Erwerbssituationen | Indikatoren |
| <p>Erwerbssituationen können beispielsweise sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begleitung von Lehrerinnen und Lehrern bei unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten • Wahrnehmung und kriteriengestützte, reflektierte Beobachtung von Unterrichtsabläufen und -prozessen, Rollenverhalten von Lehrerinnen und Lehrern und Verhalten von Schülerinnen und Schülern • Teilnahme an außerunterrichtlichen Aktivitäten (z.B. an Konferenzen, Elternsprechtagen) und deren systematische Reflexion • Kriteriengeleitete Interviews und Gespräche mit Lehrerinnen und Lehrern – auch unter Berücksichtigung von Aspekten der Eignungsreflexion • Datenerhebung und -analyse zur Schule und zum soziokulturellen Umfeld | <p>Ich bin z.B. in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Elemente schulischen Lehrens und Lernens sowie die Akteure und deren Agieren wahrzunehmen, zielgerichtet zu beobachten und die Beobachtungen mit Hilfe verschiedener Verfahren zu dokumentieren. • Anforderungsprofil und Tätigkeitsspektrum der Lehrkräfte im schulischen Kontext wahrzunehmen, exemplarisch zu beobachten und zu erkunden, die Ergebnisse zu dokumentieren und theoriegeleitet zu analysieren. • Schule mit ihrem standortspezifischen Profil, ihren Praxis- und Lernfeldern sowie ihrem soziokulturellen Kontext wahrzunehmen, exemplarisch zu beobachten und zu erkunden, die Ergebnisse zu dokumentieren und theoriegeleitet zu analysieren. |
| <p>Die folgenden Situationen waren für mich besonders bedeutsam:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Daraus habe ich gelernt:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Daran werde ich weiter arbeiten:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Ggf. beigefügte Dokumente:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |

Portfolio Praxiselemente – Eignungs- und Orientierungspraktikum

| Standard 2: Die Absolventinnen und Absolventen des Eignungs- und Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, erste Beziehungen zwischen bildungswissenschaftlichen Theorieansätzen und konkreten pädagogischen Situationen herzustellen. | |
|--|--|
| Erwerbssituationen | Indikatoren |
| <p>Erwerbssituationen können beispielsweise sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme der Bedingungen und Kontexte des Unterrichts sowie der individuellen Voraussetzungen der Lerngruppen • Wahrnehmung und Beobachtung von individuellen und gruppenbezogenen Lernprozessen, Anwendungen ausgewählter Unterrichtsmethoden, Instrumente und Verfahren der Diagnostik auf der Basis von ausgewählten Theorien • Wahrnehmung, Beobachtung, Mitgestaltung und Auswertung ausgewählter (pädagogischer) Lehr- und Lernsituationen auf der Grundlage von Erziehungs- und Bildungstheorien, der allgemeinen Didaktik und empirischer Lehr-Lernforschung • Planung, Mitgestaltung und Reflexion von unterrichtlichen Lernphasen unter didaktischen Aspekten | <p>Ich bin z.B. in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuelle und gruppenbezogene Lernprozesse und in angemessener Fachsprache zu dokumentieren. • individuelle Entwicklungsstände der Schülerinnen und Schüler und förderliche Maßnahmen zu erkennen, mitzugestalten und theoriebezogen zu reflektieren sowie deren Ertrag in Blick auf die weitere Kompetenzentwicklung zu bedenken. • Aspekte eines lernförderlichen Klimas zu berücksichtigen, sie zu kommunizieren und mit der begleitenden Lehrkraft gemeinsame Lehr- und Lernsituationen zu gestalten. • in ersten Ansätzen unterrichtliche Voraussetzungen zu klären und vor einem theoretischen Hintergrund Unterrichtsphasen begründet zu planen und eine reflektierte Unterrichtsauswertung vorzunehmen. |
| <p>Die folgenden Theorieansätze waren für mich in der pädagogischen Praxis besonders bedeutsam:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Daraus habe ich gelernt:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Daran werde ich weiter arbeiten:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Ggf. beigefügte Dokumente:</p> <p>.....</p> | |

Portfolio Praxiselemente – Eignungs- und Orientierungspraktikum

| Standard 3: Die Absolventinnen und Absolventen des Eignungs- und Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, erste eigene pädagogische Handlungsmöglichkeiten zu erproben und vor dem Hintergrund der gemachten Erfahrung die Studien- und Berufswahl zu reflektieren. | |
|---|--|
| Erwerbssituationen | Indikatoren |
| <p>Reflexion der Studien- und Berufswahl beispielsweise an folgenden Erwerbssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Materialanalyse und -vorbereitung für ausgewählte Unterrichtssituationen wie Wochenplanarbeit, Binnendifferenzierung, Kleingruppenarbeit • Situationsanalysen von Unterrichtsgesprächen im Klassenraum, von sprachlichen Interaktionen in der Pause, von Beziehungsstrukturen einer Lerngruppe • Durchführung einer Unterrichtsstunde oder Teilen davon • Gezielte Auseinandersetzung mit einem außerunterrichtlichen Handlungsfeld z.B. durch Mitbetreuung von Arbeitsgruppen, Projekten, Begleitung bei Wandertagen, Mitübernahme von Pausenaufsichten, Teilnahme an Konferenzen und Arbeitskreisen | <p>Ich bin z.B. in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • das vor Ort vorhandene Unterrichtsmaterial didaktisch einzuordnen, zu strukturieren und für ausgewiesene Unterrichtsziele zusammen zu stellen. • auf der Basis systematisierter Beobachtungen unterschiedliche pädagogische Situationen zu analysieren. • Bedingungen und Möglichkeiten individueller Lernzugänge und Förderungsbedarf zu erkennen, entsprechende Lernangebote unter Anleitung zu erproben und mit den jeweils verantwortlichen Lehrkräften zu reflektieren. • unterrichtliche Voraussetzungen zu klären und in ersten Ansätzen Unterrichtsphasen zu planen, unter Anleitung zu erproben und zu reflektieren. • das Agieren in außerunterrichtlichen Handlungsfeldern als Aufgabe von Lehrerinnen und Lehrern zu bestimmen, exemplarisch zu begleiten und kooperativ zu reflektieren. • anfängliche Erwartungen mit Handlungserfahrungen im Praxisfeld Schule in Beziehung zu setzen und vor diesem Hintergrund zu reflektieren. |
| <p>Hilfreich für die Reflexion meiner eigenen Studien- und Berufswahl waren folgende Situationen:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Folgende Erkenntnisse habe ich gewonnen / folgende Fragen ergeben sich für mich:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Daran werde ich weiter arbeiten:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Ggf. beigefügte Dokumente:</p> <p>.....</p> | |

Portfolio Praxiselemente – Eignungs- und Orientierungspraktikum

| Standard 4: Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über die Fähigkeit, Aufbau und Ausgestaltung von Studium und eigener professioneller Entwicklung reflektiert mitzugestalten. | |
|--|--|
| Erwerbssituationen | Indikatoren |
| <p>Erwerbssituationen können beispielsweise sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung von Gesprächsanlässen zur eigenen professionellen Entwicklung an unterschiedlichen Lernorten • Führen des „Portfolios Praxiselemente“ • Planung weiterer Praxisphasen (z.B. Berufsfeldpraktikum) | <p>Ich bin z.B. in der Lage, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • meine persönlichen und beruflichen Ziele kontinuierlich zu reflektieren und ggf. zu modifizieren. • meine Entwicklungen und schon erreichten Kompetenzen zu reflektieren sowie angestrebte Kompetenzerweiterungen darzulegen. • vor dem Hintergrund der gemachten Erfahrungen Gespräche in Bezug auf meine Eignung für den Lehrerberuf und für meine Weiterentwicklung zu nutzen. |
| <p>Wichtig für meine weitere professionelle Entwicklung war:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Daran werde ich weiterarbeiten:</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> | |
| <p>Ggf. beigefügte Dokumente:</p> <p>.....</p> | |